Ressort: Gesundheit

Pflegebeauftragter kündigt Überprüfung der Heilpraktikerausbildung an

Berlin, 08.09.2016, 07:02 Uhr

GDN - Der Patientenbeauftragte der Bundesregierung, Staatssekretär Karl-Josef Laumann (CDU), kündigt eine Überprüfung der nach mehreren Todesfällen in die Kritik geratenen Heilpraktikerausbildung an. Heilpraktiker benötigten hierzulande eine Erlaubnis sowie eine Überprüfung, dass bei einer Ausübung der Heilkunde keine Gefahr für die Gesundheit der Patienten zu befürchten sei, sagte Laumann der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstag).

"Die Überprüfung, die Erteilung der Erlaubnis und die Überwachung der Berufsausübung liegen dabei in der Verantwortung der Länder. Gleichwohl sollten wir - auch angesichts des aktuellen Falls - prüfen, ob der aktuelle Gesetzesrahmen noch den Anforderungen der Zeit entspricht", erklärte Laumann. Hierbei gelte der Grundsatz Gründlichkeit vor Schnelligkeit: "Gegenseitige Schuldzuweisungen und Schnellschüsse helfen da niemandem", betonte der Patientenbeauftragte. Auf die Frage, weshalb sich Menschen überhaupt in die Hände zweifelhafter Heiler begäben, äußerte der CDU-Politiker Verständnis: "Versetzen Sie sich zum Beispiel in die Lage eines Menschen, bei dem Schulmediziner eine unheilbare Krebserkrankung diagnostizieren, die womöglich sehr schnell zum Tod führen soll. Da kann ich sehr gut verstehen, dass man sich an jeden noch so kleinen Strohhalm klammert, um zu überleben." Dieses nutzten "leider einige schwarze Schafe aus". Laumann warnte aber davor, Heilpraktiker unter Generalverdacht zu stellen. "Ich höre auch immer wieder, dass Patienten sich bei einem Heilpraktiker gut aufgehoben fühlen, weil er sich Zeit nimmt. Vielleicht sollten die Schulmediziner auch einen Blick darauf werfen", sagte Laumann.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-77661/pflegebeauftragter-kuendigt-ueberpruefung-der-heilpraktikerausbildung-an.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619